Numerische Methoden Serie 6

1 Kernaufgabe Runge-Kutta 1

Teilaufgabe a)

Schreiben Sie das explizite Euler-Verfahren, das implizite Euler-Verfahren und die implizite Mittelpunktsregel als Runge-Kutta-Verfahren; geben Sie die entsprechen- den Butcher-Tabellen an und erklären Sie die Herleitung jeder diesen Methoden als Runge-Kutta-Verfahren im Sinne der Vorlesung.

Wir erinnern uns an die Formel aus der Vorlesung, die uns die Terme k_i über die Einträge a_{ij}, c_i des Butcher Schemas liefert:

$$k_{i} = f\left(t_{n} + hc_{i}, y_{n} + h\sum_{j=1}^{s} a_{ij}k_{j}\right), \ i = 1, \dots, s$$

$$y_{0} := y_{0} + h\sum_{i=1}^{s} b_{i}k_{i}$$
(1)

Wir werden nun diese Formeln nutzen um die einzelnen Verfahren als Runge-Kutta Verfahren aus ihrem gegebenen Butcher Schema herzuleiten.

(1) Das explizite Euler-Verfahren.

Das Butcher Schema für dieses Verfahren ist geg. durch

$$\begin{array}{c|c} 0 & 0 \\ \hline & 1 \end{array}$$

Daraus können wir wie in der Uebung über die Form des Schemas die Formel für das Verfahren herleiten. Das Verfahren ist einstufig mit s=1 und hat also nur einen Term:

$$k_1 = f(t_n + 0 \cdot h, y_n + h(0 \cdot k_1)) = f(t_n, y_n)$$
(2)

$$y_0 := y_0 + h(k_1)$$

Das könnte man auch andersherum direkt aus der Formel

$$y_1 = y_0 + hf(t_0, y_0) = y_0 + hk_1 \tag{3}$$

ablesen. Da sieht man, dass b = 1, a = 0, c = 0 sein muss.

(2) Das implizite Euler-Verfahren.

Das Butcher Schema für dieses Verfahren ist geg. durch

$$\begin{array}{c|c}
1 & 1 \\
\hline
& 1
\end{array}$$

Daraus können wir gleich wie für das explizite Euler-Verfahren die Formel verwenden. Wieder ist s=1 und wir erhalten die implizite Formel:

$$k_1 = f(t_n + h, y_n + h(1 \cdot k_1)) = f(t_n + h, y_n + hk1)$$
(4)

$$y_0 := y_0 + h(k_1)$$

Andersherum kann man auch direkt aus aus der Formel das Butcher-Schema herleiten:

$$y_1 = y_0 + hf(t_1, y_1) = y_0 + hk_1 \tag{5}$$

Darin erkennen wir den Koeffizienten $b_1 = 1$, und wir können mit

$$k_1 = f(t_0 + h, y_1) = f(t_0 + 1 \cdot h, 1 \cdot y_1)$$
(6)

 $a=1,\ c=1$ ablesen.

(3) Die implzite Mittelpunktsregel. Das Butcher Schema für dieses Verfahren ist geg. durch

$$\begin{array}{c|c} \frac{1}{2} & \frac{1}{2} \\ \hline & 1 \end{array}$$

Daraus erhalten wir auch wieder ein implizites einstufiges Verfahren:

$$k_1 = f\left(t_0 + \frac{h}{2}, y_0 + h\left(\frac{1}{2} \cdot k_1\right)\right) = f\left(t_0 + \frac{h}{2}, y_0 + \frac{hk_1}{2}\right)$$

$$y_0 := y_0 + h(k_1)$$
(7)

Das können wir auch direkt andersherum über die Formel der impliziten Mittelpunktsregel herleiten, denn wir wissen bereits dass die iMP Regel geg. ist durch:

$$y_1 = y_0 + h(f(t_0 + \frac{h}{2}, \frac{1}{2}(y_0 + y_1))) = y_0 + hk_1$$
 (8)

Daraus können wir direkt den Koeffizienten $b_1 = 1$ für das Butcher Schema ablesen. Genau gleich können wir nun umschreiben:

$$k_1 = f(t_0 + \frac{h}{2}, y_0 + \frac{1}{2}y_1 - \frac{1}{2}y_0) = f(t_0 + \frac{h}{2}, y_0 + \frac{1}{2}hk_1)$$
(9)

Und daraus können wir nun ablesen, dass $a_1 = c_1 = \frac{1}{2}$. Das ergibt uns aus der Formel direkt das Butcher Schema!